

CHECKLISTE – TO DOS ZU BEGINN UND WÄHREND DES SEMESTERS

	Aufgabe	Anmerkungen und Erklärung
<input type="checkbox"/>	Gesamten Anmeldeprozess für die Registrierung am Campus durchlaufen	<p><i>Innerhalb der ersten Tage nach der Ankunft am Campus werdet ihr einige Anmeldeprozesse und Registrierungen durchlaufen müssen. Diese werden größtenteils im Student Administration Building (Auf der Campus Map eingezeichnet) stattfinden. Der Anmeldeprozess ist eigentlich sehr übersichtlich von der Partneruni BFSU geregelt. Macht euch aber auf lange Wartezeiten gefasst. Es sind sehr viele Studenten die sich anmelden müssen. Während dieses Anmeldeprozesses erhaltet ihr eigentlich alle wichtigen Dokumente und Karten die Ihr für euer Semester braucht: Euren Studentenausweis, die Krankenversicherungskarte, eure Zimmerkarte für das Studentenwohnheim und die Campuscard.</i></p> <p><i>Noch ein Tipp: Haltet bei dem Registrierungsprozess Ausschau nach dem sogenannten IBS Stand. Das ist eure Fakultät an der BFSU. Zeig ihr euren neu erhaltenen Studentenausweis bekommt ihr ein tolles Willkommensgeschenk und ein paar echt nützliche Broschüren, Unterlagen und Infos.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Semesterrate für das Studentenwohnheim bezahlen	<p><i>Die Bezahlung für das Studentenwohnheim erfolgt während des Anmeldeprozesses in den ersten Tagen nach der Ankunft am Campus. Ihr werdet den gesamten Preis für das ganze Semester gleich am Anfang bezahlen. Es empfiehlt sich, das Geld in Bar vorzubereiten, da es bei Bezahlungen mit der Kreditkarte häufiger Probleme gibt.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Campuscard besorgen und aufladen	<p><i>Die Campuscard ist essenziell für ein Leben auf dem Campus der BFSU. Man kann eigentlich fast alles mit der Karte machen: In der Kantine essen gehen, im Supermarkt bezahlen, das Wifi aufladen. Natürlich muss dafür die Karte aber erstmals mit Geld aufgeladen werden.</i></p> <p><i>Ihr bekommt die Campuscard während des Registrierungsprozesses und könnt dort schon einen ersten Betrag darauf laden. Am Campus gibt es zudem überall Automaten bei denen ihr eure Karte dann immer wieder neu aufladen könnt. Im Studentensupermarkt (Auf der Campus Map eingezeichnet) geht es sogar mit Bargeld. Die ganzen anderen Automaten funktionieren nur mit Wechatpay.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Chinesische Handynummer	<p><i>Eure chinesische Nummer wird die Basis für alle Apps und Tätigkeiten auf dem Handy sein. Demnach ist das Einrichten einer chinesischen Nummer fast „lebenswichtig“ in China. Keine Sorge, es ist gar nicht kompliziert. Am Campus beim Studentensupermarkt könnt ihr euer Handy ganz einfach einrichten lassen. Ihr müsst eigentlich gar nichts selbst machen. Ihr gebt einfach euer Handy ab und die tauschen dann eure Sim-Karte aus und richten euch das Handy richtig ein. Lasst euch nicht von den ganzen Chinesischen SMS überraschen die ihr bekommen werdet, das ist ganz normal.</i></p>

<input type="checkbox"/>	Kurse online bestätigen	<p><i>Die Kurse für uns Macromediastudenten sind zwar schon ausgewählt und festgelegt, trotzdem müsst ihr sie im Onlineportal der BFSU noch mal bestätigen. Den Link erhaltet ihr bei der Eröffnungszereemonie von der IBS Fakultät.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Chinesisches Bankkonto	<p><i>Auch ein Chinesisches Bankkonto ist essenziell während eurer Zeit in China. WeChatpay und Alipay funktionieren nämlich nur mit einem chinesisches Konto. Es gibt zwei Banken in der Nähe des Campus bei der Ihr ein Konto eröffnen könnt: In der ICBS und der China Construction Bank. (beide auf der Campus Map eingezeichnet).</i></p> <p><i>Ein Tipp: Versucht erstmal ein Konto bei der ICBS zu eröffnen. In der China Costruction Bank ist nämlich zu Semesterbeginn sehr viel los.</i></p> <p><i>Wichtig ist, dass ihr alle wichtigen Unterlagen dabei habt. Unter anderem euren Reisepass, euer Studentenausweis, alle Unterlagen und Dokumente im Zusammenhang mit dem Visum und ganz wichtig ist auch eure neue chinesische Handynummer.</i></p>
<input type="checkbox"/>	WeChatpay	<p><i>Hat mit der Einrichtung des Bankkontos alles geklappt, könnt Ihr euch eigentlich auch gleich WeChatpay einrichten. Häufig helfen sie euch auch schon in der Bank damit. Ansonsten einfach den Anweisungen auf WeChat folgen. Wichtig ist, dass ihr alle Daten genauso eingibt wie sie euch von der Bank ausgestellt wurden. Groß und Kleinschreibung beim Namen sind sehr wichtig.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Metro Card	<p><i>In Peking mit der Metro zu fahren ist sehr günstig. Pro Fahrt zahlt man nicht mehr als 50 cent. Es empfiehlt sich daher sehr, eine Metro Card zu machen. Damit ist man dann beim Metrofahren wesentlich schneller und muss nicht immer ein Ticket machen. Man kann sich die Metro Card bei jeder U-Bahn Station machen lassen und sie dort auch immer wieder aufladen.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Didi einrichten	<p><i>Natürlich gibt es noch eine angenehmere Möglichkeit in Peking von A nach B zu kommen. Und zwar mit dem chinesischen Uber namens Didi. Man kann entweder versuchen die englische Version als App herunterzuladen (funktioniert leider nicht immer) oder man benutzt das Programm einfach über WeChat. Am Anfang kann es sehr beängstigend sein, da natürlich alles in chinesisches ist, aber man versteht dann eigentlich schnell wo man was einfügen muss und auf was man klicken soll. Ansonsten einfach zur Sicherheit eine Übersetzungsapp benutzen.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Laundry Card	<p><i>Natürlich gehört es bei einem richtigen Studentenleben auch dazu, sich die Wäsche selbst zu waschen. Es gibt am Campus und in den einzelnen Studentenwohnheimen natürlich genügend Möglichkeiten, seine Wäsche zu waschen. Um die Waschmaschinen jedoch benutzen zu können, benötigt man eine eigene Laundry Card. Diese könnt ihr im Guojiao (auf der Campus Map eingezeichnet) holen und muss auch von dort immer aufladen werden.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Food Delivery App	<p><i>Neben der Kantine am Campus und den Restaurants in der Nähe gibt's noch eine andere Möglichkeit an Essen zu kommen. Und zwar mit Food Delivery Apps. Die sind zwar auch alle in Chinesisch, die Restaurants bieten jedoch fast immer Fotos vom Essen an und auch der Bestellvorgang ist eigentlich ganz einfach. Die Bezahlungen erfolgen wieder nur über WeChatpay oder</i></p>

		<p><i>Alipay. Man kann den gewünschten Standort selbst eintippen oder einfach seinen aktuellen Standort verwenden. Die Apps sind sehr zuverlässig und vor allem sehr praktisch da man wirklich 24 Stunden am Tag, und alles was man sich an Essen vorstellen kann, bestellen kann. Verhungern werdet ihr in Peking bestimmt nicht!</i></p> <p><i>Empfehlungen: E le Ma, Waimai</i></p>
<input type="checkbox"/>	Taobao herunterladen und einrichten	<p><i>Taobao herunterzuladen ist natürlich kein Muss. Dennoch empfiehlt es sich sehr und es geht wirklich ganz einfach. Man muss sich nur mit seiner chinesischen Bankkarte und seinen Kontaktdaten anmelden. Hat man das geschafft kann man anfangen zu Shoppen. Auf Taobao findet man für sehr wenig Geld sehr viel. Alle Studenten und fast jeder Chinese benutzt Taobao!</i></p> <p><i>Achtung jedoch! Es besteht Suchtgefahr! :P</i></p>
<input type="checkbox"/>	Prüfungsanmeldung über my Macromedia	<p><i>Vergesst nicht euch auch für die Prüfungen auf der Macromedia Seite anzumelden. Hier müsst ihr ganz normal wie schon in den vorherigen Semestern euch einfach über my Macromedia für alle Module und Prüfungen anmelden. Das hat aber keine Eile. In der Regel bekommt Ihr nämlich eine Mail vom Examination Office mit der einzuhaltenden Frist.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Zeit für Projekte und Prüfungen gut einteilen	<p><i>Das Semester vergeht schneller als ihr es euch vorstellen könnt. Vergesst neben allen tollen Erlebnissen und Freizeitaktivitäten nicht, euch auf die Abschlussprüfungen vorzubereiten. Fangt rechtzeitig mit den Projekten an und trefft euch regelmäßig mit euren Gruppenmitgliedern. So vermeidet ihr die stressige Phase am Ende des Semesters. Erfahrungsgemäß erfolgen alle Prüfungen und Präsentationen sehr knapp aufeinander und finden innerhalb der letzten beiden Wochen statt.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Ausflüge machen	<p><i>Es lohnt sich, auch das Umland von Peking und generell andere Städte Chinas zu erkunden. Es besteht die Möglichkeit, die Ausflüge selbst zu organisieren, das kann jedoch aufgrund der Sprachenbarriere manchmal sehr kompliziert werden. Es empfiehlt sich daher, die Trips mit eigens dafür vorgesehenen Unternehmen zu machen. Es gibt sehr viele davon und euch werden während der ersten Tage am Campus bestimmt einige vorgestellt. Aus persönlicher Erfahrung kann ich die CETrips sehr weiterempfehlen. (Genauere Infos zu den CETrips, was es damit auf sich hat und wie man sich für die Ausflüge und Trips anmeldet findet ihr in der Liste „Campus BFSU“.</i></p>
<input type="checkbox"/>	Sich chinesische Freunde suchen	<p><i>Es ist wirklich sehr spannend, sich mit chinesischen Studenten auszutauschen und Dinge zu unternehmen. Versucht so viel wie möglich mit Chinesen in Kontakt zu kommen, mit ihnen zu reden und zu unterhalten! Meistens sind es nur Studenten, die gut Englisch sprechen können. Daher ist es sehr von Vorteil, wenn ihr Chinesische Studenten als Freunde habt, da sie euch sehr viel zeigen und in sehr vielen Dingen weiterhelfen können. Es gibt eigene WeChatgruppen in denen sich sowohl chinesische als auch internationale Studenten austauschen können. Es empfiehlt sich zudem, sich einen chinesischen „Language Partner“ zu suchen. Es gibt nämlich sehr viele chinesische Studenten an der BFSU die Deutsch lernen und sich sehr darüber</i></p>

		<i>freuen, wenn sie sich mit ein paar „echten“ Deutschen unterhalten können. Außerdem ist es auch für euch eine sehr gute Gelegenheit euer Chinesisch zu verbessern.</i>